Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch
Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde
Band: 88 (1968)

Register: Inhaltsverzeichnis der früheren Jahrgänge des Zürcher Taschenbuches

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis der früheren Jahrgänge des Zürcher Taschenbuches

Für ältere Bände sei auf das Sachregister im Jahrgang 1961 verwiesen.

Den Bänden ist beigegeben die Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Landschaft Zürich und die Zürcher Chronik.

1967. Werner Debrunner, Die Kerez – ein Geschlecht im Einflussbereich der Stadt Zürich. — *Dr. Christoph Wehrli*, Die Reformationskammer, das Zürcher Sittengericht des 17. und 18. Jahrhunderts. — *Dr. Ulrich Helfenstein*, Adrian Zieglers Plan eines privaten Gymnasiums im Susenberg (1618). — *Dr. Conrad Ulrich*, Begräbniszeremoniell eines Offiziers in holländischen Diensten. — *Dr. Hans Pestalozzi-Keyser*, Die Mathematisch-Militärische Gesellschaft in Zürich 1765–1965. — *Werner-Konrad Jaggi*, Ein Pergamentschnittbild vom Pfarreinsatz in Hombrechtikon 1783. — *Dr. Bruno Schmid*, Rechtsgeschichtliches aus Salomon Landolts Eglisauer Jahren. — *Dr. Jenö Berlász*, Abraham Ganz (1814–1867), Bahnbrecher der ungarischen Schwerindustrie. — *Konrad Zeller*, Das Curriculum vitae des Hans Heinrich Spöndlin (1812–1872). — *Dr. Kaspar Spoendlin*, Nekrolog Dr. Wilhelm Spoendlin, 1885–1965.

1966. Dr. Walter Drack, Das restaurierte Grabmal des Ritters Johann von Klingenberg in der Kirche von Rüti. — *Dr. Hans Kläui*, Die Geschichte der Herrschaft Wagenburg im Mittelalter, II. Teil. — *Dr. Kurt Spillmann*, Zwingli, Zürich und die Abtei St. Gallen. — *Dr. Albert Lutz*, Vier Zürcher Vogelfangtraktate: Jagdliches und Genealogisches zu Conrad Gessner 1555 – Jodocus Oesenbry 1575 – Hans Jacob Escher 1780–1790 – Hans Caspar Rordorf 1836. — *Pfarrer Dr. Hans Werner Debrunner*, Zürich und Jamaica im 17. Jahrhundert: Hans Jakob Zeller (1639–1700) und Hans Heinrich Hauser (1638–1683). — *Dr. Conrad Ulrich*, Eine Ansicht des Platzspitzes. — *Prof. Dr. Karl Beck*, Erlebnis des Umbruchs in den Gedichten des Zolliker Geschwornen Johannes Thomann (1720–1805). — *Dr. Hans Kläui*, Nekrolog Prof. Dr. Paul Kläui, 1908–1964.

1965. Dr. Eberhard Reinhardt, Bundesrat Dr. Ernst Wetter, 27. August 1877 bis 10. August 1963. — *Dr. Hans Kläui*, Die Geschichte der Herrschaft Wagenburg im Mittelalter. — *Prof. Dr. Hans Conrad Peyer*, Leonhard Ziegler, ein Zürcher in Indien, 1802-1846. — *Prof. Dr. Hans Corrodi*, Bundesrichter Paul Corrodi, 21. Dezember 1892 bis 22. Januar 1964. — *Dr. Arthur Bauhofer*, Der Brand von Uster und das Gesetz zum Schutze des Eigentums vom 1. Heumonat 1835. — *Dr. Bernhard Müller-Hülsebusch*, «Der Parnass liegt nicht in den Schweizeralpen . . .», Zürcher Briefe des Historikers Max Büdinger 1861-1871. – *Dr. Emil Usteri*, Naefsche Seidenunternehmungen in USA. — *Prof. Dr. Ernst Bohnenblust*, Prof. Dr. Willibald Klinke, 18. September 1879 bis 15. Mai 1963.

1964. Prof. Dr. Dietrich W. H. Schwarz, Dr. Felix Burckhardt 13. Oktober 1883 bis 14. Juni 1962. — *Dr. W. Schnyder*, Neues aus dem ältesten Grossmünster-Kopialbuch. — *Dr. Claude Lapaire*, Die Siegel der Zisterzienserabtei Kappel am Albis. — *Dr. Friederike Christ*, Das Spiel «Von den alten und jungen Eidgenossen». — *Dr. Meret Zürcher*, Die Behandlung jugendlicher Delinquenten im alten Zürich. — *Dr. Eduard-Rudolf Müllener*, Münzen und Medaillen in medizinhistorischer Sicht. — *Dr. Hans Willi*, Die Porzellan- und Fayencefabrik im Schooren. — *Werner Widmer*, Die Diskussion um die Handelsfreiheit im alten Zürich. — *Karl Frei*, Wer vertrat Zürich 1848-1919 in der Bundesversammlung?

1963. Leonhard Beriger, Ernst Georg Wolff 13. Juli 1883–17. Januar 1962. — *Paul Staerkle*, Die Wallfahrt der Zürcher zum Gnadenbild im Münster zu St. Gallen, 1479–1514. — *Bruno Schmid*, Maur als Beispiel einer zürcherischen Gerichtsherrschaft. — *Albert Hakios*, Der Dreiländerstein am Hörnli im Zürcher Oberland. — *W. H. Ruoff*, Zwei Scheiben aus dem Zürcher Gerichtshaus. — *Jenny Schneider*, Zürcher Bildstickereien des 16. und 17. Jahrhunderts. — *Hermann Schlapp*, Das Handwerk auf der Zürcher Landschaft im 18. Jahrhundert. — *Karl Beck*, Marie Welti und Bernhard Hirzel. — *Georg Mousson*, Erlebnisse des Zürchers Albert Mousson während des Sezessionskrieges.

1962. W. H. Ruoff, Eduard Rübel 1876—1960. — *Hans Peter*, Römisches Recht im mittelalterlichen Zürich. — *Albert Lutz*, Handwerksehre und Handwerksgericht im alten Zürich. — *Karl Stokar*, Alte Zürcher Kirchengeräte. — *Oskar Frei*, Die Freilassung des Zürcher Oberländers Jakob Maler aus den französischen Galeeren. — *Heinrich Krebser*, Eine Oberländer Gemeinde erlebt die Revolutionswirren der Jahre 1795—1802. — *Ernst W. Alther*, Oberst Heinrich Weiss und sein Vater, Kaufherren zum Bracken. — *Dietrich W. H. Schwarz*, Hans Waser 1906—1960.

1961. Dietrich Schindler, Prof. Max Huber 1874—1960. — *Werner Schnyder*, Ein Streifzug durch den neuesten Band des Zürcher Urkundenbuches. — *Anton Largiadèr*, Eine Zürcher Kriegergesellschaft zur Zeit des Sempacherkrieges. — *Marguerite Paur-Ulrich*, Dr. h. c. Hans Schulthess 1872 - 1959. — *Max Spörri*, Der Ehelöffel, ein Mittel gegen Ehescheidungen. — *Hans Kläui*, Aus der Geschichte des Amtshauses in Embrach. — *W. H. Ruoff*, Der Tote von Elgg. — *Ulrich Helfenstein*, Ein zürcherischer Feldprediger im Sonderbundskrieg. — *Hans Conrad Peyer*, Aus den Anfängen des schweizerischen Indienhandels. — *Peter Boller* Willy Boller 1883 — 1959.

1960. Fritz Hunziker, Prof. Gottfried Guggenbühl. — *Emil Usteri*, Über Chiffrierung in früherer Zeit. — *Peter Ziegler*, Aus der Geschichte der Halbinsel Au. — *Hans Pestalozzi*, Zur Geschichte des Gewehrgriffes. — *Giovanni Wenner*, Die Spinnereidirektoren Caspar und Alphons Escher-Züblin in Salerno. — *Arnold Pfister*, Johann Heinrich Fierz, seine Gattin Nina und Gottfried Semper,

1959. Conrad Ulrich, Richard von Muralt. — *Roland Huber*, Die alten Schiffahrtsrechte auf dem Zürichsee. — *Erich Somweber*, Die Zerstörung der Werke

des Feldkircher Bildschnitzers Heinrich Dieffolt in Zürich 1587. — *Alice Denzler*. Von der Ernährung, den Koch- und Essgeschirren im alten Winterthur. — *Emil Usteri*, Ein Zürcher entdeckt den Tessin. — *Ursula Isler-Hungerbühler*, Die Kuhn, Maler der Kurzweil. — *Emil Eidenbenz-Pestalozzi*, Die stadtzürcherischen Vorfahren Heinrich Pestalozzis. — *Friedl Brehm*, Lavater ging vorüber. — *Klaus Sulzer*, Rothschild und die Nordostbahn.

1958. Daniel Bodmer, H. C. Bodmer. — *Oscar Walser*, Zur Entwicklung des Zürcher Stadtgrundrisses im Mittelalter. — *Hans Kläui*, Neues zur ältesten Genealogie und Geschichte der Herren von Landenberg. — *Paul Boesch*, Zürcher Ämter- und Gemeindescheiben. — *Max Spörri*, Der 1. Villmerger- oder Rapperswilerkrieg im Spiegel des Zürcher Ratsmanuals von 1656. — *Jürgen Huck*, Prinz Eduard von Grossbritannien und Johann Kaspar Lavater. — *H. C. Peyer*, Familie, Geschäft und Politik, 1806—1810. Aus einem Tagebuch des Freihauptmannes Johannes Escher im Felsenhof. — *Albert Hauser*, Der Maschinensturm von Uster. — *Ernst Pfiffner*, Zürichs Bundesfest von 1851. — *Bernhard Rahn*, Impressionen vom Kaiserbesuch Wilhelms II. in der Schweiz, 3.—6. September 1912.

1957. Emil Usteri, Zum Geleite. — *Rudolf Schweizer*, Dr. Hans von Grebel-Hürlimann, 1873—1955. — *Bruno Hübscher*, Die Gründung des Zürcher Predigerklosters und sein Kreisgebiet. — *Fritz Nussbaumer*, Das Wasserwerk am Oetenbach. — *Emil Usteri*, Ein interessantes Urteil über die Neutralität. — *Robert Epprecht*, Drei alte Öfen aus Zürich-Wiedikon. — *Hans Stettbacher*, Lebenswerk und Tragik eines Menschenfreundes. Neue Einblicke in das Schicksal des Arztes Johann Jakob Guggenbühl. — *Werner Schnyder*, Der Abschluss der Tätigkeit von Dr. med. Ulrich Zehnder als Zürcher Regierungspräsident. — *Gottfried Weiss*, Der Prozess um das Testament von Gottfried Keller. — *Richard Zürcher*, Hans Hoffmann, 1888—1955.

1956. Joseph Boesch, Prof. Dr. Paul Boesch, 1882—1955. — *Paul Corrodi*, Walther von der Vogelweide — ein Schweizer? — *Ernst Pfenninger*, Wirtschaftliche Notizen aus einer Chronik des Klosters Oetenbach, 1471 bis 1533. — *Emil Usteri*, Die Freundschaft zwischen der jüngeren Bäbe Schulthess und dem Kreis der Pfarrersfamilie Schinz in Seengen. Streiflichter auf das Leben in einem Pfarrhause des 18. Jahrhunderts. — *Erica von Schulthess*, Aus den Jugendjahren von Johann Caspar von Orelli, des Mitbegründers der Universität Zürich. Seine Erlebnisse in Wädenswil, Zürich, Vevey, Yverdon und Bergamo, 1787—1814. — *Giovanni Wenner*, Albert Escher in Salerno. Der Anteil der Maschinenfabrik Escher Wyss & Cie. in Zürich an der Gründung der süditalienischen Baumwollindustrie 1830 bis 1837.

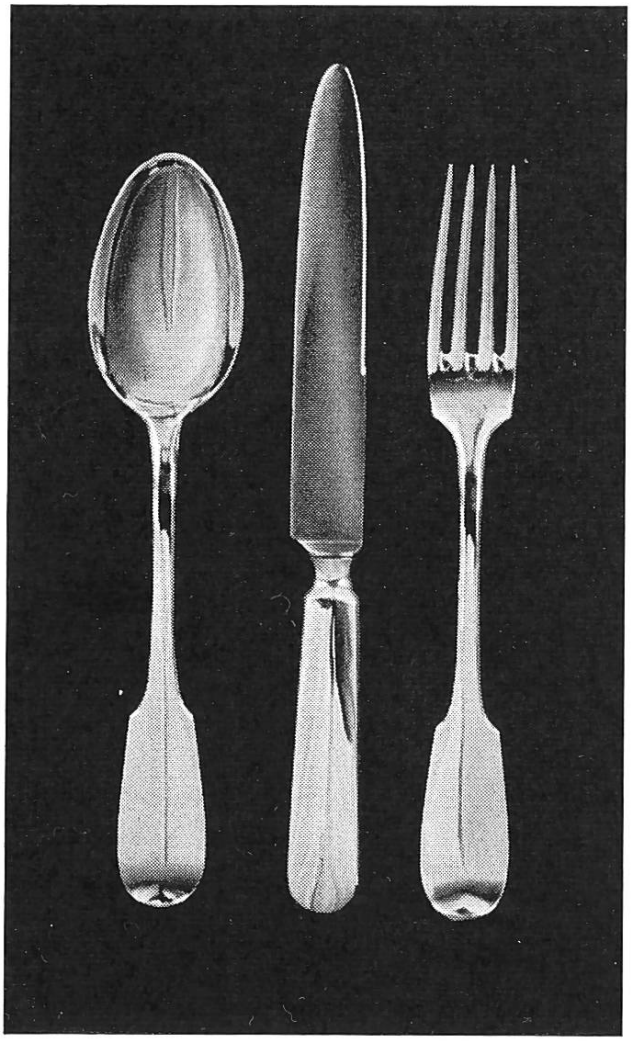
1955. Eberhard Reinhardt, Bundesrat Dr. Albert Meyer, 13. März 1870 bis 22. Oktober 1953. — *Paul Etter*, Ritter Jakob Mülner von Zürich, ein Beitrag zur Zürcher Geschichte im 13. Jahrhundert. — *Werner Schnyder*, Aus der Geschichte des Rheinstädtchens Eglisau im Spätmittelalter. — *Bruno Hübscher*, Die Kreis-

häuser des Zürcher Predigerklosters. — *Margrith Schindler-Ott*, Zürcher Hinterglasmalereien. — *Paul Boesch*, Die Zürcherscheiben im Victoria und Albert Museum in London. — *Ursula Isler-Hungerbühler*, Tirggel, Waffeln, Spanisch-Suppen, vier Jahrhunderte Zürcher Spezialitäten. — *Anton Largiadèr*, Hölderlin und der Pfarramtskandidat Wilhelm Schinz. — *Wolfgang von Wartburg*, Die Diskussion über die Gewährung der Handelsfreiheit an die Zürcher Landschaft. — *Fritz Hunziker*, Alt-Nationalrat Theodor Gut, 11. Februar 1890 bis 29. August 1953.

1954. Anton Largiadèr, Dr. Karl Frei-Kundert, 1887—1953. — *Arthur Bauhofer*, Rechtsgeschichtliche Betrachtungen zur Gründungsgeschichte des Johanniterhauses Bubikon. — *Werner Schnyder*, Ist die Umrechnung alter in moderne Geldsorten möglich? — *Paul Boesch*, Rundscheibe der Vogtei Laufen 1571. — *Ursula Isler-Hungerbühler*, Johann Kaspar Füssli, Johann Balthasar Bullinger und Johann Heinrich Wüst als Zürcher Dekorationsmaler des 18. Jahrhunderts. — *Hans Zeller*, Anton Graffs Berufung an die Dresdner Akademie 1766. — *Paul Etter*, Johann Caspar Lavaters Geheimschriften im «Geheimen Tagebuch». — *Wolfgang von Wartburg*, Statthalter Hans Konrad Hirzel, 1747—1824 ein Verteidiger der alten Zürcher Staatsordnung. — *Giovanni Wenner*, Die Egg, Meyer und Freitag als Zürcher Industriepioniere in Süditalien. — *Hans Stettbacher*, Emil Stauber, 1869—1952.

1953. Emil Hauser, Dr. h. c. Werner Reinhart, 1884—1951. — *Emil Usteri*, Eine Parallele zu Rudolf Brun und seiner Verfassung: Giano della Bella und die Florentiner Ordinamenti della giustizia von 1293. — *Werner Schnyder*, Neue Quellen zur Geschichte des Städtchens Elgg. — *Hans Hüssy*, Der Staatshaushalt Zürichs im 16. Jahrhundert. — *Paul Boesch*, Rundschreiben der Herrschaft Wädenswil 1572 und 1588. — *Anton Largiadèr*, Die Gemeinde Otelfingen im Jahre 1785. Nach dem Bericht von Fr. Sal. Nüscheler. — *Wolfgang von Wartburg*, Obmann Johann Heinrich Füssli als Wegbereiter des Umsturzes von 1798. — *Kurt Müller*, Ein Oberamtmann auf der Anklagebank. — *Alfred Brändli*, Jakob Robert Steiger, 1801—1862, als Luzerner Politiker im Zürcher Exil und seine eisenbahnpolitischen Beziehungen zu Zürich.

1952. Emil Usteri, Karl Meyer, 21. November 1885 bis 30. November 1950. — *Paul Boesch*, Scheibe der Schiffsmeister der drei Orte Zürich, Schwyz und Glarus 1548. — *Ernst Rippmann*, Hans Conrad Etzweiler, der grosse Handelsfaktor von Stein am Rhein, 1688—1761. — *Hermann Walser*, Heimat und Fremde im Leben des Bodmer-Schülers Christoph Heinrich Müller, 1740—1807. — *Hans Erb*, Ein Zürcher Junker als Kaufmann im napoleonischen Frankreich, Johann Heinrich Steiner von Uitikon, 1783—1842. — *Werner Schnyder*, Die fünfziger Jahre des 19. Jahrhunderts im Urteil des Zürcher Regierungspräsidenten Dr. med. Ulrich Zehnder. — *Anton Largiadèr*, Otto Weiss, 1890—1950.



Wie unsere Esskultur hat auch unser Essbesteck eine lange Entwicklung und eine ganze Geschichte. Dieses handgeschmiedete Muster hier verkörpert eine über zweihundert Jahre alte Tradition des Löffelschmiedens und gehobener Tafelkultur. Es ist so raffiniert aus der Technik und dem Metall empfunden, dass es heute immer wieder gefällt.

SILBER GOLD
SPITZBARTH
AM WEINPLATZ

Weinplatz 7 (vis-à-vis Hotel Storchen) 8001 Zürich
Telephon 051-27 07 04

Bank Rüegg & Co AG

Zürich

15 Fraumünsterstraße 15